

Planungsbüro + Service:
Esteraustr. 10, 56379 Holzappel
Tel.: 0 64 39 / 90 19 90
Fax.: 0 64 39 / 90 19 91
E-Mail: u.ramakers@umsitec.de

Entwicklung + Fertigung + Service:
Heerweg 15 D, 73770 Denkendorf
Tel.: 07 11 / 34 14 - 159
Fax.: 07 11 / 34 14 - 047
E-Mail: info@umsitec.de

UMSITEC
Umwelt- und Sicherheitstechnik

BEDIENUNGSANLEITUNG

GMF 735 IR RS485-BUS-Sensor

Gasmessfühler mit Infrarotsensor im Edelstahlgehäuse (chloridbeständig)



GMF 735 IR

Wichtig!

Die Handhabung des Gerätes setzt die Kenntnis und Beachtung dieser Betriebsanleitung voraus.

Sensorik

Der Messfühler GMF 735 IR wird mit Infrarotsensoren betrieben.
Das Sensorsignal wird digital ausgewertet und steht als Information zur Abfrage über den RS 485 BUS und Auswertung über eine BUS-Zentrale zur Verfügung.

Montage

Der Messfühler ist für Aufputz-Wandmontage geeignet.

Messfühleranschluss

Der Gasmessfühler GMF 735 IR kann mit einer unregelmäßigen Gleichspannung von 12-35 V betrieben werden.

Als Anschlusskabel wird das abgeschirmte Kabel JY(St) 2x2x0.8mm verwendet.

Die Aderfarben können wie folgt zugeordnet werden:

Klemme 1: +24V	=> rot
Klemme 2: RS485 Klemme A	=> weiß
Klemme 3: RS485 Klemme B	=> gelb
Klemme 4: 0V	=> schwarz
Klemme 5: Schirmdurchführung	=> Beidraht

Der Beidraht ist im Kabel mit der Abschirmung verbunden.

VORSICHT: Bei der Montage ist darauf zu achten, dass blanke Kabelenden und der blanke Beidraht mit einer Isolation überzogen werden und nicht mit der Schaltung in Berührung kommen können.

Wartung

Der Messfühler ist werkseitig mit Prüfgas vorjustiert.

Eine regelmäßige Wartung ist erforderlich, um die Funktionstüchtigkeit zu erhalten.

Wartungshilfsmittel

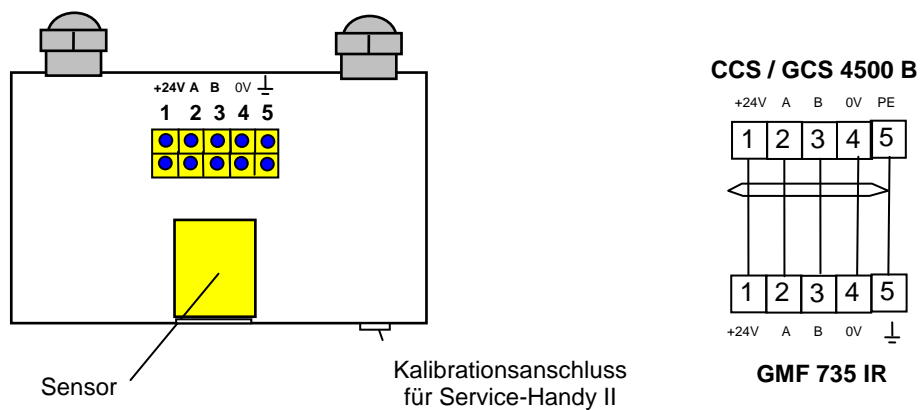
Bedienungselement „Service Handy II“
Prüfgas (bekannte Gas-Konzentration)
Gasaufgabeadapter
Durchflußregler, Durchflußmesser 0-1 Liter/Min

Justage

Der Sensor kann mit einer beliebigen, bekannten Gaskonzentration kalibriert werden:

1. Hierzu wird das Service-Handy an der Klinkenbuchse angeschlossen, das die aktuelle Gaskonzentration anzeigt.
2. Mit Hilfe des Prüfgasadapters Prüfgas aufgeben (ca. 0,2 l/min)
3. Der Abgleich erfolgt mit Hilfe des Abgleichtrimmers am Service-Handy bis die gewünschte Gaskonzentration angezeigt wird

Anschlussbild



Inbetriebnahme

Die Einstellung des Messfühlers ist bei der Inbetriebnahme durch eine Prüfgasaufgabe zu kontrollieren.

Wartung

Zur Aufrechterhaltung der Funktionssicherheit ist eine Wartung in bestimmten Intervallen erforderlich. Das Wartungsintervall ist dem Prüfaufkleber am Auswertegerät zu entnehmen. Es beträgt längstens 1 Jahr.

Außerbetriebnahme

Ist der Messfühler länger als 4 Wochen außer Betrieb, muß er nach einer Woche Betriebszeit mit Prüfgas überprüft und ggf. neu kalibriert werden.

Technische Daten: GMF 735 IR

Eignung: Lebensmittelindustrie, fleischverarbeitende Industrie
 Nassräume mit Hochdruckreinigersatz,
 Brauereien, Winzereien
 Messprinzip: Infrarotabsorption mit Referenzkanal
 Gasart: CO2 u.a.
 Messbereich: 0..5 Vol% u.a.
 Messgenauigkeit: <+-1% vom Messbereich
 Ansprechzeit T90: < 30 sec
 Temperaturbereich: -20..+50°C (Umgebung)
 Feuchtebereich: 0..95% r.F.
 Druckbereich: 700-1300 hPa
 Gehäuse: Edelstahl, rost- und säurebeständig, LxBxT: 110x110x70mm
 Schutzart: Gehäuse: IP66 K
 Gaszutritt: Diffusion, Teflonfilter
 Ausgangssignal: digital über RS 485 BUS
 CE-Konformität: Aussendung: Wohnbereich: Immunität: Industriebereich
 Gewicht: 400g
 Versorgung: 12..36 VDC
 Stromaufnahme: 60mA @ 24 V DC
 Anschlussleitung: bis 1200 m: JY (ST) Y 2x2x0,8 mm²

Bestell-Nr.	Gasart	Messbereich
GMF 735 IR CO2 5V VA	Kohlendioxid	0...5 Vol%
GMF 735 IR CO2 10V VA	Kohlendioxid	0...10 Vol%
GMF 735 IR HC UEG VA	Kohlenwasserstoff	0...100% UEG
GMF 735 IR PRP UEG VA	Propan	0...100% UEG

Stand Februar 2011

Technische Änderungen vorbehalten